

Schützenkreis Hagen

Presseberichte im Jahre 1998



StA = Stadtanzeiger — SW = Schützenwarte — WK = Wochenkurier — WP = Westfalenpost — WR = Westfälische Rundschau



Unser Foto von der Siegerehrung der Jugend- und Juniorenklasse beim Kreispokalschießen zeigt Kreissportleiter Manfred Mierke, Jörg Quilitz, Sebastian Meketzer, Patrik Sturges und Kreisjugendleiter Horst Schmidt (vorne v.li.) sowie Corinna Röttger, Dirk Schwiderski, Christian Brechtmann und Maik Moritz (hinten v.li.).

1998-08-14a - WP

Westerbauer-Team gewinnt Kreispokal

Genau 200 Sportschützen sind am Start

Hagen. (WP) Genau 200 Sportschützen waren am ersten Wettkampftag des Kreispokalschießens 1998 am Start. „Dank der hervorragenden Arbeit der Sportkommission ging der erste Wettkampfteil glatt über die Bühne“, freute sich Kreissportleiter Manfred Mierke. In der Schützenklasse setzte sich das Team von SV Westerbauer durch. Zum Abschluß des Kreispokalschießens treffen sich am Sonntag ab 10 Uhr die Damen-, Alters- und Seniorenklasse im KK-Schießsportzentrum Wehringhausen.

Ergebnisse vom ersten Tag: Kreispokal, KK aufgelegt, Jugend, Mannschaften: 1. SV Lennetal 336 Ringe, 2. Tückinger SV 335, 3. SV Westerbauer 334.

Einzelwettbewerb: 1. Holger Meier (Lennetal) 92 Ringe, 2. Patrick Sturges (Emst-Bissingheim) 90, 3. Nancy Oelke (SV Unterberg) 88.

Junioren, Mannschaften: 1. Tückinger SV 361 Ringe, 2. SV Hagen-Unterberg 347.

Einzelwettbewerb: 1. Dirk Schwiderski (Tückinger SV) 94 Ringe, 2. Christian Oelke (Hagen-Unterberg) 91, 3. Corinna Röttger (Tückinger SV) 91.

Schützenklasse, Mannschaften: 1. SV Westerbauer 526 Ringe, 2. Tückinger SV 517, 3. SV Hagen-Unterberg 515.

Einzelwettbewerb: 1. Torsten Simmonds (SV Hagen-Holthausen) 93 Ringe, 2. Thorsten Irnig (Hasper SV) 93, 3. Horst Schmidt (SV Westerbauer) 93.

Schießsport: Kreisstandarte ging an die Unterberger



Sportleiter Manfred Mierke (links) und Stellvertreter Klaus Irnig (rechts) ehren Walter Grein, Horst Czernetzki, Kurt Rahner, Casar Kupczunas, Jürgen Welt und Elfriede Lobert (von links). (WR-Bild)

Der SV Hagen-Unterberg ist neuer Träger der Kreisstandarte. Die Sportschützen gewannen am vergangenen Wochenende den Vielseitigkeitswettbewerb des Kreispokalschießens, bei dem die besten Ergebnisse von Jugendlichen und Senioren in eine Wertung genommen werden, womit sich daher ein echte Vereinsleistung ergibt. Tagesbeste Schützin unter 390 Teilnehmern war Elfriede Lobert vom SV Hagen-Oberstadt. Kreissportleiter Manfred Mierke lobte die reibungslose Organisation der Veranstaltung in Wehringhausen.

Ergebnisse des Kreispokals, Kleinkaliber aufgelegt.

Damen: 1. SV Lennetal (Brigitte Hecker, Christa Schürmann, Silvia Kuhn, C. Grevelhörster) 359; 2. Tückinger SV, 355, 3. Holthausen, 354. Einzel: 1. Elfriede Lobert (Oberstadt, 97), 2. Brigitte Hecker 93, 3. Bianca Bremer (Westerbauer, 93).

Altersklasse: 1. SV Lennetal (Heinz Hecker, Georg Appelbaum, Werner Kampmann, Karl-Heinz Meier, 351), 2. Hasper SG, 340, 3. SV Hohenlimburg, 339. Einzel: 1. Kurt Rahner (Hasper SG, 93), 2. Christ-

oph Menczyk (Tücking, 92), 3. Horst Czernetzki (Hasper SG, 91).

Senioren: 1. Hagen-Unterberg (Max-Egon Garthe, Erich Schäfer, Willi Gries, Heinz Reinhold, 365), 2. Hasper SV, 360, 3. Holthausen, 354. Einzel: 1. Max-Egon Garthe, 94, 2. Rolf Gabala (Hasper SV, 94), 3. Dieter Wölki (Holthausen, 93).

Endstand Kreiswertung: 1. Unterberg, 544, 2. Tückinger SV, 541, 3. SV Westerbauer, 533, 4. Holthausen, 525, 5. SV Dahl, 519, 6. Mittelstadt, 501, 7. Wehringhauser SG, 467, 8. Emst-Bissingheim, 432.

1998-08-14b - WP